

haarung des sitzenden oder gestielten Fruchtknotens, die Zahl und Verwachsung der Staubgefäße, die Länge des Griffels und der Narben sein Augenmerk zu richten. Es ist durchaus notwendig, Blüten und Blätter von dem gleichen Strauche oder Banne zu sammeln. — Die Geschichte der Weidenforschung musste der Vortragende wegen vorgerückter Zeit einem späteren Vortrage überlassen.

Am 23. März hielt Herr Justizrat Herm. Vogl einen Vortrag über die Nowak'sche Wetterpflanze (*Abrus precatorius*). Diese Pflanze ist ein zu den Leguminosen gehörender, windender Strauch Ostindiens, dessen gefiederte Blätter eine grosse Wetterempfindlichkeit zeigen, indem durch die Richtung des Blattstiels und der Blättchen die Aenderung des Wetters schon 1—3 Tage vorher für einen Umkreis bis zu 100 km angezeigt wird. An diesen Vortrag knüpfte sich eine lebhafte Diskussion, welche der wetterprophazeihenden Eigenschaft der Pflanze nicht sehr günstig war. Grenzez schon die bereits bemerkte, zeitlich und räumlich ziemlich weit reichende Wetterempfindlichkeit der Pflanze ans Wunderbare, so erschien die Behauptung, die Pflanze hätte in Europa Stürme und Erdbeben von Japan, Ostindien und Amerika angezeigt, geradezu unglaublich. Uebrigens bilden die Schwierigkeit der Kultur und Aufstellung der Pflanze und die komplizierte Beobachtung verschiedene Hinterthürchen, durch welche sich die Theorie bei verfehlter Wetterprognose zu retten vermag.

Am Schlusse legte der Bibliothekar der Gesellschaft, Dr. Vollmann, die letzte Sendung des im Oktober 1895 in Geelong gestorbenen Mitgliedes S. Bracebridge Wilson zur Ansicht vor. Sie bestand in einer grösseren Zahl Florideen Australiens, welche durch ihre Schönheit die allgemeine Bewunderung erregten.

F. Petzi.

**Huter, Rupert**, in Sterzing (Tirol), Katalog verkäuflicher Pflanzen.

Das sehr reichhaltige, 8 Seiten in Grossquart umfassende, durch autographischen Druck hergestellte, über 2600 Nummern enthaltende Verzeichnis für 1896 wurde vor kurzem ausgegeben. Die Pflanzen sind in 6 Gruppen je alphabetisch geordnet. Die 736 Nummern der 1. Gruppe entstammen einer vierten spanischen Reise der Herren Porta und Rigo, welche dieselben 1895 unternahmen (nur wenige Arten datieren von den Reisen 1890 und 1891) und werden pro Centurie mit 24 Mk. berechnet. Die 164 Arten der 2. Gruppe wurden von den Herren Bornmüller und Sintenis in Persien und Armenien gesammelt und kosten 30 Mk. pro Centurie. Abteilung 3 enthält 100 Nummern von Pflanzen aus Anatolien, Griechenland und Armenien, von den Herren Bornmüller, Hausknecht und Sintenis gesammelt. Die 220 Nummern der Abteilung 4 entstammen meist verschiedenen südlichen Alpenländern und kosten pro Hundert 16 Mk. Die 5. Gruppe enthält 100 Nummern, meist Hieracien, Potentillen etc. aus Sachsen und dem Riesengebirge, von Dr. A. Schultz, zum Preise von 14 Mk. Die 6. Gruppe endlich mit 1304 Nummern wird mit 12 Mk. pro Centurie bewertet. Die Versendung der Desideraten erfolgt im Oktober und November. Eine ganze Reihe der aufgeführten Arten dürfte bis jetzt noch in keinem botan. Tauschverein angeboten worden sein, und es ist somit den Herren Sammlern Gelegenheit geboten, seltene, instruktiv präparierte Pflanzen zu erwerben.

## Personalnachrichten.

**Ernennungen** etc: Dr. O. Loew in Tokyo w. Ehrenmitglied des College of Pharmacy in Philadelphia. — A. Möller, Oberförster von Idstein, kommt nach Neustadt-Eberswalde. — Dr. J. Pantocsek w. Sanitätsrat. — N. B. Zinger w. Conservator am bot. Garten d. Universität in Kiew (Russland). — Dr. V. Schiffner w. a.o. Prof. der system. Bot. an der deutschen Universität in Prag. — Prof. Strassburger w. Mitglied der belg. Akademie der Wissenschaften. — Hofrat Prof. Dr. A. v. Kerner (Wien) erh. das Ehrenzeichen für Kunst und Wissenschaft. — Dr. Fr. Siche w. Prof. an der pomol.-ökol. Anstalt in Klosterneuburg.

# ZOBODAT - [www.zobodat.at](http://www.zobodat.at)

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Allgemeine botanische Zeitschrift für Systematik, Floristik, Pflanzengeographie](#)

Jahr/Year: 1896

Band/Volume: [2\\_1896](#)

Autor(en)/Author(s): diverse

Artikel/Article: [Personalmeldungen. 108](#)